



Zentrum für berufliche  
Weiterbildung

# HÖHERE FACHSCHULE HF

## WIRTSCHAFT

Dipl. Wirtschaftsinformatikerin HF

Dipl. Wirtschaftsinformatiker HF

Kurs-Format **STREAM**

LERNEN. VERSTEHEN. UMSETZEN.

zbw.ch

# Einen klugen Plan haben Sie da.

In dieser Dokumentation erfahren Sie nicht nur, weshalb Sie sich gerade für diese berufliche Weiterbildung entscheiden sollten, sondern auch, weshalb es sich lohnt, sich am ZbW weiterzubilden.

Zudem zeigen wir Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie Ihr Lernziel am ZbW erreichen. Damit Sie gleich mit der Planung Ihrer Weiterbildung beginnen können, haben wir hier die wichtigsten Eckdaten aufgeführt.

## 5 FACTS ZUM LEHRGANG

### Bildungsinfrastruktur



Zeitgemässe und grosszügige Bildungsinfrastruktur in St. Gallen und Sargans.

### Unterrichtszeiten



Die Unterrichtszeiten sind jeweils einmal pro Woche von 13.00 bis 20.15 Uhr und in der Regel zusätzlich an einem Abend von 17.00 bis 20.15 Uhr im Kurs-Format **STREAM**.

### Ausbildungskonzept



Als Teilnehmer/in dieses Lehrganges profitieren Sie von einem fundierten und modernen Ausbildungskonzept.

### Lehrgang-Fokus



Der Lehrgang fokussiert auf die Schnittstelle zwischen der Kerninformatik und den verschiedenen Unternehmensbereichen wie Marketing, Finanzen, Management usw.

### Diplom



Der Titel «Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF» ist vom SBFI (Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation) anerkannt und geschützt.

## Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF

Dipl. Wirtschaftsinformatiker/innen HF übernehmen die Schnittstellenfunktion zwischen technischen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen.





## Beschreibung

Der Lehrgang zum Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF verbindet modernste IT-Kompetenz mit fundiertem betriebswirtschaftlichem Know-how. Im interdisziplinären Ansatz erwerben Sie umfassende Kenntnisse in Informations- und Kommunikationstechnologie, Unternehmensführung, Innovationsmanagement sowie in Integrations- und Veränderungsmanagement. So werden Sie als zukünftige Führungskraft optimal darauf vorbereitet, als Bindeglied zwischen technischer Innovation und betrieblicher Praxis zu agieren. Praxisnahe Projekte und enge Zusammenarbeit mit Experten ermöglichen es Ihnen, digitale Transformationen aktiv zu gestalten und maßgeschneiderte IT-Lösungen zu entwickeln.

Sie lernen, komplexe Systeme zu planen, zu realisieren und nachhaltig zu betreiben – immer mit dem Blick auf den wirtschaftlichen Mehrwert. Ihr Abschluss öffnet Ihnen Türen zu vielfältigen Karrierechancen in IT-Abteilungen, Beratungsfirmen oder öffentlichen Institutionen. Mit diesem Bildungsweg werden Sie zum Impulsgeber im digitalen Zeitalter, der Veränderungen proaktiv begleitet. Die Ausbildung zeichnet sich durch einen hohen Praxisbezug und zukunftsorientierte Lehrmethoden aus. Starten Sie jetzt Ihre Karriere und setzen Sie innovative Akzente in einer dynamischen Arbeitswelt. Werden Sie Teil eines Programms, das Sie fachlich und persönlich in eine erfolgreiche Zukunft führt.

## Kurskonzept

Erleben Sie einen Lehrgang, der mehr bietet als reines Fachwissen – unser innovatives Ausbildungskonzept befähigt Sie, in der dynamischen Arbeitswelt souverän zu agieren. Mit einem mehrschichtigen Ausbildungssystem unterstützen wir Sie während Ihres gesamten Studiums optimal und fördern Ihre persönliche sowie berufliche Entwicklung.

In inspirierenden Präsenzveranstaltungen bearbeiten Sie praxisnahe Fallstudien und typische Herausforderungen der Informatik aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Ergänzend dazu lösen Sie abwechslungsreiche Pflichtaufgaben im Selbststudium oder in Lernpartnerschaften und arbeiten an konkreten Projekten, die den direkten Praxisbezug gewährleisten.

Unsere moderne digitale Plattform rundet das Angebot ab: Sie haben jederzeit Zugriff auf aktuelle Skripte und Arbeitsmaterialien und können direkt mit unseren engagierten Lehrpersonen in Kontakt treten. So bleiben Sie stets auf dem neuesten Stand und erhalten individuelle Beratung, die Sie auf Ihrem Weg zum

Erfolg unterstützt.

Starten Sie Ihre Karriere mit einem Ausbildungsprogramm, das Sie fachlich und persönlich voranbringt – werden Sie Teil eines zukunftsorientierten Konzepts, das Ihnen den Weg in die digitale Zukunft ebnet.

## Voraussetzungen

Für die Ausbildung zum/zur dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF verfügen Sie über einen der folgenden Berufsabschlüsse (eidgenössisches Fähigkeitszeugnis, EFZ):

- Informatiker/in
- Mediamatiker/in
- Kauffrau/Kaufmann Profil M oder E
- eidg. Fähigkeitszeugnis eines anderen Berufs mit mindestens dreijähriger Grundbildung
- Maturitätsabschluss mit mindestens drei Jahren Berufserfahrung im Umfeld der Wirtschaftsinformatik

## Diplom

Der Titel «Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF» ist vom SBFI (Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation) anerkannt und geschützt.

## Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF

### Beratung

Wenn Sie Fragen zum Lehrgang Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF haben, stehen Ihnen verschiedene Informationsquellen zu Verfügung. Wir führen regelmässige Informationsanlässe durch. An diesen Anlässen haben Sie die Möglichkeit, sich detailliert über die Ausbildung zu informieren und können direkt mit den Lehrgangleiter/innen in Kontakt treten.

Des Weiteren finden Sie auf der Webseite des ZbW alle notwendigen Daten und Informationen zu Ihrem Lehrgang. Gerne stehen wir Ihnen aber auch persönlich zur Verfügung. Vereinbaren Sie ein unverbindliches Gespräch mit der Lehrgangleitung und profitieren Sie von dieser individuellen Weiterbildungsberatung. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie und gehen dabei ganz gezielt auf Ihre Fragen und Anliegen ein.

Die Wirtschaftsinformatikerin bzw. der Wirtschaftsinformatiker ist überall dort anzutreffen, wo Business-Prozesse gestaltet, optimiert oder ausgebaut werden sollen.

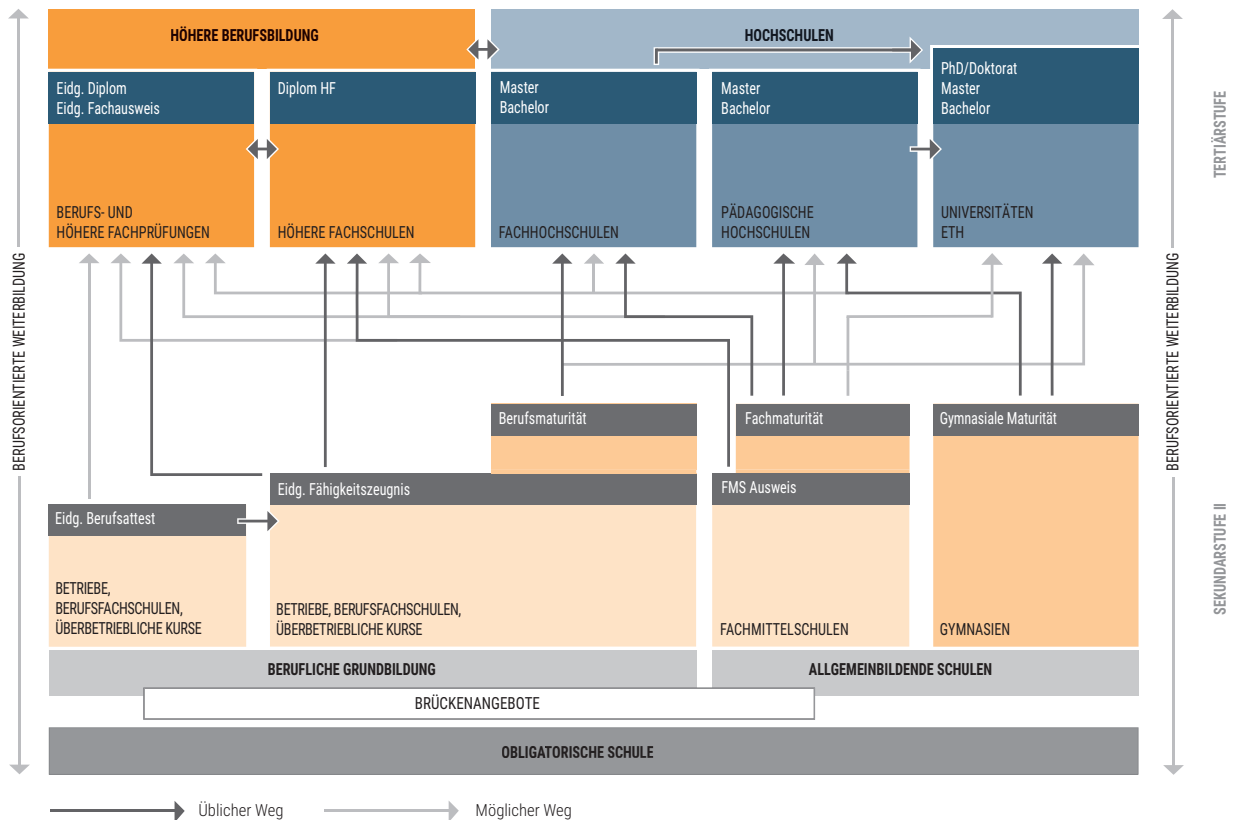


# Das Berufsbildungssystem der Schweiz

Die höhere Berufsbildung der Schweiz ist eine international beachtete Erfolgsgeschichte und ermöglicht eine individuelle, auf die eigenen Stärken zugeschnittene, lebenslange Aus- und Weiterbildung.

Auf sämtlichen Bildungsstufen stehen vom Bund anerkannte Abschlüsse zur Wahl. Oder anders ausgedrückt: die Bildungswege sind durchgängig, spannend und aufeinander abgestimmt.

Die eidgenössisch anerkannten Bildungsgänge der höheren Fachschulen gehören – zusammen mit den eidgenössischen Berufsprüfungen und den höheren Fachprüfungen – zur höheren Berufsbildung auf der sogenannten Tertiärstufe des schweizerischen Bildungssystems (siehe vereinfachte Übersichtsdarstellung unten). Die Bildungsgänge weisen einen hohen Arbeitsmarktbezug auf und vermitteln Kompetenzen, welche die Absolvierenden befähigen, in ihrem Tätigkeitsfeld selbstständig Fach- und Führungsverantwortung zu übernehmen.



# Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF

✓ ... verfügen über umfangreiche IT-Kompetenzen.

WI

Praktische  
Abschlussarbeit

Diplom  
Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF

6. Semester

Diplomarbeit (praktische Abschlussarbeit)

Ausbildungsübergreifende Projektarbeit  
Business Simulation  
Data Science, Big Data und Machine Learning  
Datenschutz und IT-Sicherheit  
Einführung Diplomarbeit  
Fächerübergreifende Projektarbeit (Businessplan)  
Geldflussrechnung und Budgetierung  
IT Strategie und Management  
IT-Governance und Compliance  
Präsentationstechnik und Rhetorik  
Supply Chain Management  
System Management  
Vertrags- und allgemeine Rechtslehre

5. Semester

Aufbaustudium

4. Semester

Ausbildungsübergreifende Projektarbeit  
Betriebsbuchhaltung und Kostenrechnung  
Datenbanken und Informationssysteme  
Führung und Personalmanagement  
Netzwerktechnik und -services  
Programmierung  
Projektmanagement  
Softwareengineering  
Strategisches Management und Risikomanagement  
Unternehmenskennzahlen  
Unternehmens-Software (SAP, ERP, CRM)  
Volkswirtschafts- und Staatslehre  
Webtechnologien und Web-API's

3. Semester

Schwerpunktstudium

2. Semester

Arbeitsmethodik, Lerntechnik und Berichtswesen  
Betriebswirtschaft und Unternehmensgründung  
Business Engineering  
Englisch  
Grundlagen Finanzbuchhaltung  
Investitionsrechnung  
Kommunikation  
Lernatelier technische Grundlagen  
Mathematik I  
Nachhaltiges Handeln  
Projektmanagement  
Requirements Engineering

1. Semester

Grundstudium

- ✓ ... verfügen über Kompetenzen aus den Bereichen Betriebswirtschaft, Engineering, Informatik und Management. Dabei stehen nicht nur die fachspezifischen Kompetenzen im Fokus, sondern auch praxisrelevante Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenzen.

# WIRTSCHAFTS- INFORMATIK

## Die Kurs-Formate **LIVE** und **STREAM**

### Hintergrund

Wer eine berufliche Weiterbildung absolviert, hat sich bewusst auch dafür entschieden, einen Grossteil der kostbaren Freizeit für das Lernen und Weiterkommen zu investieren. Gleichzeitig ist in der Berufswelt immer mehr Flexibilität gefragt. Genau hier kommen die Kurs-Formate «LIVE» und «STREAM» des ZbW ins Spiel.

### LIVE

«LIVE» bedeutet Unterricht vor Ort im ZbW. Denn es gibt Fächer und Sachverhalte, wo es Sinn macht, sich intensiv mit den Kolleginnen, Kollegen und Dozierenden des Lehrgangs auszutauschen, zusammenzuarbeiten und Neues eins zu eins auszuprobieren. Das ist entscheidend, um für die Anforderungen, welche die Realwirtschaft heute stellt, bereit zu sein.

### STREAM

«STREAM» bietet den Studierenden die Wahlmöglichkeit zwischen einer Teilnahme vor Ort oder per Livestream. Die Unterrichtsqualität bleibt gleich, egal, ob die Studierenden von zuhause, vom Arbeitsplatz aus oder vor Ort teilnehmen. All dies ermöglicht die sogenannte hybride Infrastruktur der ZbW-Schulräume. Sie stellt eine sehr hohe Audio- und Videoqualität sicher und bietet gleichzeitig eine anwendungsfreundliche Bedienbarkeit für die Dozierenden.

### Online-Formate

Jedes einzelne Fach stellt ganz spezifische Anforderungen an die Stoffvermittlung. Deshalb hat das ZbW **drei ergänzende Online-Formate** entwickelt, die speziell auf die grosse Breite von unterschiedlichen Inhalten und aber auch individuellen Studienanlagen (z.B. Selbststudium, Transfer/Anwendung, usw.) abgestimmt sind:

### Blended Learning

Blended Learning ist die sinnvolle Kombination von Phasen des Präsenzunterrichts mit Phasen von virtuellen Lerneinheiten. Die Phasen finden nicht gleichzeitig, sondern asynchron statt.

### Flipped Classroom

Hier erarbeiten die Studierenden die Theorie im Selbststudium mithilfe von zur Verfügung stehenden Lernmaterialien.

### E-Learning

Hier findet das Lernen und Anwenden rein online statt.

## Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF

WI

- ✓ ... erarbeiten sich eine Vielzahl notwendiger Kompetenzen, welche im komplexen IT-Arbeitsumfeld benötigt werden.

### Techn. Architektur

tionsserver  
Windows Server (OS)  
SQL Express 2014  
S Server  
entwicklung  
Bizagi Studio  
sausführung  
Browser (IE, Chrome, Mozilla)  
App (Android, IOS)



Enterprise BPM/WS, Sem./GAT/21.11.18

ZfW

Seite 9

Zentrum für berufliche  
Weiterbildung

## Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF

✓ ... erleben die Praxisorientierung im Studium.

WI

### Inhalte

Studierende, welche den Lehrgang Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF besuchen, beschäftigen sich mit konkreten Fragen der digitalen Transformation. Denn kaum ein Unternehmen kommt ohne Informatiklösungen, Prozessdenken bzw. strategischer Betrachtung und die mögliche Integration von IT-Lösungen aus. Dabei wird das betriebliche Umfeld aus verschiedenen Perspektiven untersucht und entsprechende Konzepte entwickelt.

Wirtschaftsinformatiker/innen am ZbW besitzen den grossen Vorteil, dass sie nicht nur betriebswirtschaftlich, sondern auch umfassend technisch ausgebildet werden. So erarbeiten sich die Studierenden im Laufe des Studiums umfassende informatiktechnische Kompetenzen im Bereich der Programmierung, Datenbanken und Netzwerktechnik, um nur einige zu nennen. Denn nur mit ausgeprägten technischen Kenntnissen lassen sich in Bezug auf die digitale Transformation adäquate Lösungen entwickeln. Aber auch die künstliche Intelligenz, Blockchain und weitere aufstrebende Technologien sind Themen, mit welchen sich Studierende auseinandersetzen. Somit profitieren

Wirtschaftsinformatiker/innen von einer technischen sowie einer betriebswirtschaftlichen Sicht auf die grossen Fragen der Digitalisierung.

Die technischen wie betriebswirtschaftlichen bzw. strategischen Sichtweisen werden im Laufe des Studiums ineinander verwoben. Somit wird erreicht, dass die beiden Welten nicht getrennt nebeneinander existieren, sondern sich gegenseitig in ihren Stärken bedingen, um letztlich möglichst viele unternehmerische Prozesse in entsprechenden Informatiklösungen abzubilden.

Während des Studiums steht die Praxisorientierung im Zentrum. Anspruchsvolle Case-Studies und Praxissimulationen bereiten die Studierenden optimal auf die Tätigkeit als Wirtschaftsinformatiker/innen vor.

Er/sie beschäftigt sich mit konkreten Fragen der digitalen Transformation. Denn kaum ein Unternehmen kommt ohne Informatiklösungen, Prozessdenken bzw. strategische Betrachtung und die mögliche Integration von IT-Lösungen aus.



# Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF

✓ ... erkennen neue Herausforderungen als Chance.

WI

## Weitere Voraussetzungen

Für den erfolgreichen Verlauf des Studiums erwarten wir im Weiteren, dass Sie

- ✓ persönliche Leistungsbereitschaft mitbringen,
- ✓ bereit sind, auch ausserhalb des Unterrichts Zeit für Aufgaben, Projekte und Selbststudium zu investieren,
- ✓ den Unterricht möglichst lückenlos besuchen,
- ✓ ein eigenes Laptop mitbringen (Anforderungen finden Sie auf unserer Webseite),
- ✓ über Englisch-Grundkenntnisse Niveau A2 gemäss europäischem Sprachreferenzrahmen verfügen.

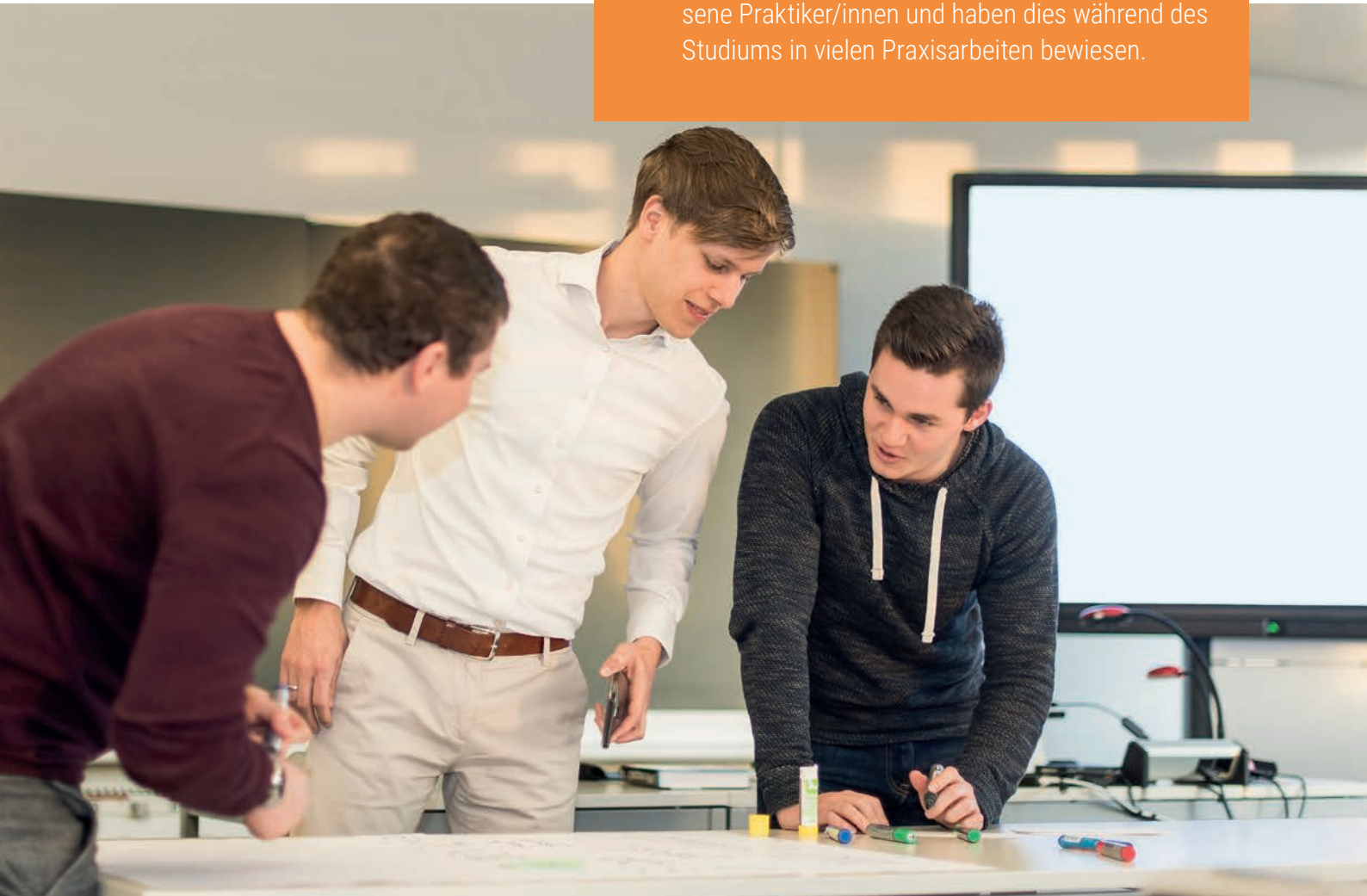
## Abschlussprüfungen

Die Abschlussprüfungen finden am ZbW in St. Gallen statt und unterstehen der Aufsicht des SBFI (Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation). Die Diplomprüfung umfasst schriftliche Prüfungen sowie eine praktische Abschlussarbeit.

## Diplom

Wie bereits erwähnt, ist der Titel «Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF» vom SBFI (Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation) anerkannt und geschützt.

Dipl. Wirtschaftsinformatiker/innen sind ausgewiesene Praktiker/innen und haben dies während des Studiums in vielen Praxisarbeiten bewiesen.





... und sind in der Lage, komplexe Projekt- und Teamsituationen im IT-Umfeld zu begleiten und zu überwachen.

### Praxisorientierung mit interdisziplinären Projekten

Im vierten und fünften Semester des Lehrgangs Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF steht eine interdisziplinäre Projektarbeit mit anderen Bildungsrichtungen im Zentrum. Ein anspruchsvolles Projekt, welches sich über mehrere Monate erstreckt, wird durch die angehenden Wirtschaftsinformatiker/innen im Bereich Prozessoptimierung und IT-Integration strategisch begleitet und mittels geeigneten Projektmanagement- wie Führungsinstrumenten unterstützt. Die Wirtschaftsinformatiker/innen sind nicht nur für die Projekt-Initiierung, sondern für den ganzen Projektverlauf verantwortlich und erleben somit 1:1, wie es sich anfühlt, in einer Schnittstellen-Disziplin tätig zu sein. Anforderungen der Kunden müssen mittels Requirements-Engineering aufgenommen und so spezifiziert werden, dass die technischen Spezialisten mit den ermittelten Daten umgehen können.

Mittels umfassender Analysen im interdisziplinären Team, welche hauptsächlich durch die Wirtschaftsinformatiker/innen moderiert werden, entwickeln sich mögliche Lösungsvarianten. Diese werden in unterschiedlichen konzeptionellen Schritten so

aufbereitet, dass das interdisziplinäre Team optimal zur Umsetzung schreiten kann. Dabei übernehmen auch hier die Wirtschaftsinformatiker/innen wichtige Funktionen, wie die Koordination der einzelnen Arbeitspakete, ein umfassendes Projektmanagement mit Ressourcen-, Zeit- und Kostenkontrolle sowie Begleitung des ganzen Innovationsprozesses. Eine echte Herausforderung!

Mit diesem interdisziplinären Projekt werden die angehenden Wirtschaftsinformatiker/innen optimal auf Ihre praktische Abschlussarbeit vorbereitet.

## Lehrgangsinformationen

<b>Semesterbeginn</b>	siehe Anmeldeformular oder unter <a href="http://www.zbw.ch">www.zbw.ch</a>
<b>Dauer des Lehrgangs</b>	6 Semester Der Bildungsgang erfüllt die Mindestanforderung von 3 600 Lernstunden gemäss Mindestverordnung des SBFI. Davon finden 1 440 Lektionen (Lernstunden) im Präsenzunterricht statt. Die restlichen Lernstunden verteilen sich auf angeleitetes Selbststudium, autonomes Selbststudium, Projekte, Praxis und Qualifikationsverfahren.
<b>Kursorte</b>	St. Gallen
<b>Unterrichtszeiten</b>	Einmal pro Woche von 13.00 bis 20.15 Uhr und in der Regel 1 Abend pro Woche von 17.00 bis 20.15 Uhr im <b>Kurs-Format STREAM</b> .
<b>Teilnehmerzahl</b>	Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
<b>Investition pro Semester Prüfungsgebühr Anmeldung</b>	siehe Anmeldeformular oder unter <a href="http://www.zbw.ch">www.zbw.ch</a>



Änderungen vorbehalten

Dipl. Wirtschaftsinformatiker/innen bauen im Unterricht nicht nur Wissen auf. Die typischen Problemstellungen der Wirtschaftsinformatik stehen während der Ausbildung im Zentrum.



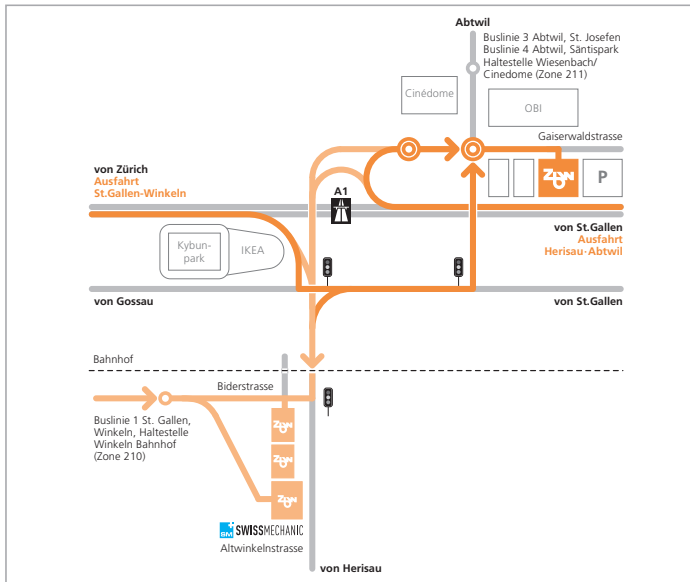
# Fächerplan dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF

	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	Total
<b>Module</b>	<b>Grundstudium</b>		<b>Schwerpunktstudium</b>		<b>Aufbaustudium</b>		
<b>Sprachen und Kommunikation</b>							
- Englisch	60	60					120
- Kommunikation		20					20
- Arbeitsmethodik, Lerntechnik und Berichtswesen		16					16
<b>Technische Grundlagen</b>							
- Mathematik I	72						72
- Datenschutz und IT-Sicherheit						32	32
<b>Wirtschaftsinformatik</b>							
- Projektmanagement		32	32				64
- Requirements Engineering		32					32
- Business Engineering		40					40
- Softwareengineering				32			32
- Programming			56				56
- Netzwerktechnik und -services			36				36
- ICT Strategie und Management						32	32
- System Management					32		32
- Datenbanken und Informationssysteme			36				36
- Präsentationstechnik und Rhetorik						32	32
- Webtechnologien und Web-API's				32			32
- IT-Governance und Compliance					40		40
- Data Science, Big Data und Machine Learning						32	32
- Unternehmens-Software (SAP, ERP, CRM)				32			32
<b>Unternehmensführung</b>							
- Nachhaltiges Handeln	32						32
- Grundlagen Finanzbuchhaltung	20						20
- Investitionsrechnung		20					20
- Volkswirtschafts- und Staatslehre				32			32
- Führung und Personalmanagement			32				32
- Vertrags- und allgemeine Rechtslehre					32		32
- Betriebswirtschaft und Unternehmensgründung	40						40
- Unternehmenskennzahlen			32				32
- Betriebsbuchhaltung und Kostenrechnung				40			40
- Geldflussrechnung und Budgetierung					40		40
- Strategisches Management und Risikomanagement				32			32
- Supply Chain Management						36	36
- Business Simulation					24		24
<b>Total Unterrichtslektionen</b>	<b>224</b>	<b>220</b>	<b>224</b>	<b>200</b>	<b>168</b>	<b>164</b>	<b>1200</b>
<b>Praktika</b>							
- Fächerübergreifende Projektarbeit (Businessplan)						60	60
- Ausbildungsübergreifende Projektarbeit				56	56		112
- Lernetelier technische Grundlagen	40						40
<b>Qualifikationsverfahren</b>							
- Einführung Diplomarbeit						4	4
- Diplomarbeit						300	300
- Modul- und Diplomprüfungen	12	12	12	12	12	12	72
<b>Total Lektionen</b>	<b>276</b>	<b>232</b>	<b>236</b>	<b>268</b>	<b>236</b>	<b>540</b>	<b>1788</b>

Änderungen vorbehalten

# ZbW – für eine erfolgreiche Zukunft.

## St. Gallen



Zentrum für berufliche Weiterbildung

Gaiserwaldstrasse 6  
**9015 St. Gallen**  
Tel. 071 313 40 40

Detailprogramme und Auskünfte erhalten Sie auf unserem Sekretariat. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und helfen Ihnen gerne weiter.

Öffnungszeiten des Sekretariats in St. Gallen (bei Schulbetrieb)  
Montag bis Freitag  
07.30 – 18.15 Uhr  
Samstag  
07.30 – 12.00 Uhr

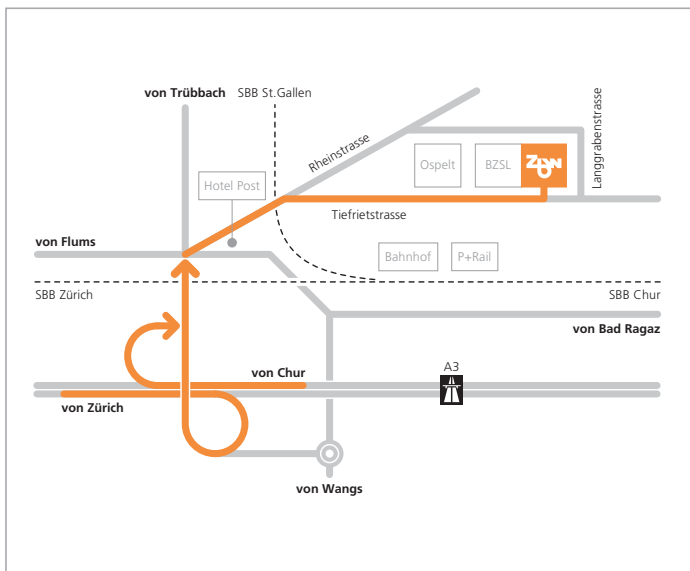
Zentrum für berufliche Weiterbildung

Biderstrasse 15/17  
**9015 St. Gallen**  
Tel. 071 313 40 40

**Telefon 071 313 40 40**  
**info@zbw.ch**

Besuchen Sie unsere Homepage  
**www.zbw.ch**

## Sargans



Zentrum für berufliche Weiterbildung

Langgrabenstrasse 24  
**7320 Sargans**  
Tel. 071 313 40 20



**Zentrum für berufliche Weiterbildung**

Gaiserwaldstr. 6  
9015 St. Gallen

info@zbw.ch  
www.zbw.ch

Tel. 071 313 40 40